

MÖSELER CHORHEFTE

10

Alte Weihnachts-Choräle
und kleine -Motetten

FÜR GEMISCHTEN CHOR

MÖSELER CHORHEFTE

10

Alte Weihnachts-Choräle und kleine -Motetten

für gemischte Stimmen

herausgegeben von Hermann Wagner

M 74.010

MÖSELER VERLAG
WOLFENBÜTTEL · ZÜRICH

6.904

ALLE RECHTE VORBEHALTEN

© by Karl Heinrich Möser Verlag, Wolfenbüttel und Zürich, 1968

Titelgestaltung: Günter Bendt · Gesamtherstellung: Möser, Wolfenbüttel · Printed in Germany

I N H A L T

	Seite
Allein Gott in der Höh sei Ehr	18
Der Engel sprach zu den Hirten	4
Du hast, o Jesulein	24
Ein Kind geboren zu Bethlehem	28
Gelobet seist du, Jesu Christ (Johann Sebastian Bach) . .	16
Gelobet seist du, Jesu Christ (Johann Walter)	6
Helft mir Gotts Güte preisen	30
Joseph, lieber Joseph mein	12
Lobt Gott, ihr Christen allzugleich	17
Singt und klingt	22
Uns ist ein Kindlein heut geboren	16
Vom Himmel hoch da komm ich her	10

Der Engel sprach zu den Hirten

Michael Praetorius, 1571 - 1621

Der En-gelsprach zu den Hir - ten: Fürchtet euch nit!

Der En-gelsprach zu den Hir - ten: Fürchtet euch nit!

^{*)}
8 Der En-gelsprach zu den Hir - ten: Fürchtet euch nit!

Der En-gelsprach zu den Hir - ten: Fürchtet euch nit!

Sieh, ich ver-kün-dig euch ei - ne gro - ße Freud,

Sieh, ich ver-kün-dig euch ei - ne gro - ße Freud,

8 Sieh, ich ver-kün-dig euch ei - ne gro - ße Freud,

Sieh, ich ver-kün-dig euch ei - ne gro - ße Freud,

die al - lem Volk wi - der - fah - ren wird: denn...

die al - lem Volk wi - der - fah - ren wird: denn...

8 die al - lem Volk wi - der - fah - ren wird: denn...

die al - lem Volk wi - der - fah - ren wird: denn...

^{*)} Die 3. Stimme kann auch vom Alt gesungen werden.

— euch ist heut der Hei - land ge - born,

— euch ist heut der Hei - land ge - born,

8 — euch ist heut der Hei - land ge - born,

— euch ist heut der Hei - land ge - born,

wel - cher ist Chri - stus, der Herr in der

wel - cher ist Chri - stus, der Herr in der

8 wel - cher ist Chri - stus, der Herr in der

wel - cher ist Chri - stus, der Herr in der

der Stadt Da - vids. Al - le - lu - ja!

— Stadt Da - vids. Al - le - lu - ja, al - le - lu - ja!

8 — Stadt Da - vids. Al - le - lu - ja, al - le - lu - ja!

der Stadt Da - vids. Al - le - lu - ja, al - le - lu - ja!

Aus: M. Praetorius, Musae Sioniae, VII, 1609
(Eingerichtet von Gottfried Wolters)

Gelobet seist du, Jesu Christ

A.

Johann Walter, 1496 - 1570

1. Ge - lo - bet seist du, Je - su Christ,
 3. Das e - wig Licht geht da her - ein,
 5. Das hat er al - les uns ge - tan,

1. Ge - lo - bet seist du, Je - su Christ, daß du
 3. Das e - wig Licht geht da her - ein, gibt der
 5. Das hat er al - les uns ge - tan, sein groß

8 1. Ge - lo - bet seist du, Je - su Christ, daß
 3. Das e - wig Licht geht da her - ein, gibt
 5. Das hat er al - les uns ge - tan, sein

1. Ge - lo - bet seist du, Je - su Christ, daß
 3. Das e - wig Licht geht da her - ein, gibt
 5. Das hat er al - les uns ge - tan, sein

1. daß du Mensch ge - bo - ren bist von
 3. gibt der Welt ein neu - en Schein; es
 5. sein groß Lieb zu zei - gen an; des

1. Mensch ge - bo - ren bist von
 3. Welt ein neu - en Schein; es
 5. Lieb zu zei - gen an; des

8 1. du Mensch ge - bo - ren bist von ei -
 3. der Welt ein neu - en Schein; es leucht
 5. groß Lieb zu zei - gen an; des freu

1. _ du Mensch ge - bo - ren bist von _ ei -
 3. _ der Welt ein neu - en Schein; es _ leucht
 5. _ groß Lieb zu zei - gen an; des _ freu _

1. ei - ner Jung - frau, das ist wahr, des freu - et
 3. leucht wohl mit - ten in der Nacht und uns des
 5. freu sich al - le Chri - sten - heit und dank ihm

1. ei - ner Jung - frau, das ist wahr, des freu-et sich der En -
 3. leucht wohl mit - ten in der Nacht und uns des Lich-tes Kin -
 5. freu sich al - le Christenheit und dank ihm des in E -

8 1. ner Jung - frau, das ist wahr, des freu-et sich
 3. wohl mit - ten in der Nacht und uns des Lich-
 5. sich al - le Chri - sten - heit und dank ihm des

1. - ner Jung - frau, das ist wahr, des freu-et sich
 3. - wohl mit - ten in der Nacht und uns des Lich-
 5. - sich al - le Chri - sten - heit und dank ihm des

1. sich der En - gel Schar. Ky - ri - o - leis.★)
 3. Lich - tes Kin - der macht.
 5. des in E - wig - keit.

1. - - - - - gel Schar.
 3. - - - - - der macht.
 5. - - - - - wig-keit.

8 1. - der En - gel Schar.
 3. - tes Kin - der macht.
 5. - in E - wig - keit.

1. - der En-gel Schar.
 3. - tes Kin-der macht.
 5. - in E - wig - keit.

★) Ursprünglicher Text: Ky-rie-lei-son (EKS: Kyrieleis)

B.

1. Ge - lo - bet seist du, Je - su Christ, daß
 2. Den al - ler Welt Kreis nie be - schloß, der
 4. Er ist auf Er - den kom - men arm, daß

1. Ge - lo - bet seist du, Je - - su Christ, daß
 2. Den al - ler Welt Kreis nie - - be - schloß, der
 4. Er ist auf Er - den kom - - men arm, daß

c. f.

1. Ge - lo - bet seist du, Je - su Christ,
 2. Den al - ler Welt Kreis nie be - schloß,
 4. Er ist auf Er - den kom - men arm,

1. Ge - lo - bet seist du, Je - - su Christ, daß
 2. Den al - ler Welt Kreis nie - - be - schloß, der
 4. Er ist auf Er - den kom - men arm, daß

1. du Mensch ge - bo - - ren bist von
 2. liegt in Ma - ri - - en Schoß, er
 4. er un - - - ser sich er - barm und

1. du _____ Mensch ge - bo - ren bist von ei -
 2. liegt _____ in Ma - ri - en Schoß, er ist
 4. er _____ un - ser sich er - barm und in

8

1. daß du Mensch ge - bo - ren bist von
 2. der liegt in Ma - ri - en Schoß, er
 4. daß er un - ser sich er - barm und

1. du _____ Mensch ge - bo - ren bist von ei -
 2. liegt _____ in Ma - ri - en Schoß, er ist
 4. er _____ un - ser sich er - barm und in

1. ei - ner — Jung - frau, das ist wahr; —
 2. ist ein — Kind - lein wor - den klein, —
 4. in dem — Him - mel ma - che reich —

1. - ner Jung - frau, — das — ist wahr; des — freu -
 2. — ein Kind - lein — wor - - den klein, der — al -
 4. — dem Him - mel — ma - - che reich und — sei -

8 1. ei - ner Jung - frau, das ist wahr; des
 2. ist ein Kind - lein wor - den klein, der
 4. in dem Him - mel ma - che reich und

1. - ner Jung - frau, das ist wahr; —
 2. — ein Kind - lein wor - den klein, —
 4. — dem Him - mel ma - che reich —

1. — des freu - et sich der En - gel Schar. —
 2. — der al - le Ding er - hält al - lein. —
 4. — und sei - nen lie - ben En - geln gleich. — } Ky - ri - o - leis.

1. - - - et sich der — En - gel Schar. —
 2. - - - le Ding er - hält — al - lein. —
 4. - - - nen lie - ben — En - geln gleich. — } Ky - ri - o - leis.

8 1. freu - et sich der En - gel Schar. —
 2. al - le Ding er - hält al - lein. —
 4. sei - nen lie - ben En - geln gleich. — } Ky - ri - o - leis.

1. des freu - - et sich der En - gel Schar. —
 2. der al - - le Ding er - hält al - lein. —
 4. und sei - - nen lie - ben En - geln gleich. — } Ky - ri - o - leis.

(Eingerichtet von Gottfried Wolters)

Vom Himmel hoch da komm ich her

Johann Eccard, 1553 - 1611

1. Vom Him-mel hoch da komm ich her, ich

1. Vom Him-mel hoch da komm ich her, ich bring euch gu-

1. Vom Him-mel hoch da komm ich her, ich

1. Vom Him-mel hoch da komm ich her, ich bring euch gu-te

1. Vom Him-mel hoch da komm ich her, ich bring euch

bring euch gu-te neu-e Mär; der

= = = te neu-e Mär, neu-e Mär; der gu-ten

bring euch gu- = te neu-e Mär; der

neu-e Mär; der gu-ten Mär

gu- = = te neu-e Mär; der gu-ten

gu = ten Mär bring ich so viel, da =
 Mär bring ich so viel,
 gu = ten Mär, der gu = ten Mär bring ich so
 bring ich so viel, da = von ich
 Mär bring ich so viel, da = von ich

von ich sing'n und sa = gen will.
 da = von ich sing'n und sa = gen will.
 viel, da = von ich sing'n und sa = gen will.
 sing'n und sa = gen will.
 sing'n und sa = gen will.

2. Euch ist ein Kindlein heut geboren
 von einer Jungfrau auserkorn,
 ein Kindelein so zart und fein,
 das soll eur Freud und Wonne sein.

3. Es ist der Herr Christ unser Gott,
 der will euch führn aus aller Not,
 er will eur Heiland selber sein
 von allen Sünden machen rein.

4. Des laßt uns alle fröhlich sein
 und mit den Hirten gehn hinein,
 zu sehn, was Gott uns hat beschert,
 mit seinem lieben Sohn verehrt.

5. Lob, Ehr sei Gott im höchsten Thron,
 der uns schenkt seinen eignen Sohn,
 des freuet sich der Engel Schar
 und singet uns solch neues Jahr.

Worte: Martin Luther

Aus: J. Eccard, Der Erste Theil Geistlicher Lieder, 1597

Joseph, lieber Joseph mein

Leonhart Schröter, um 1532 - 1601

First system of the musical score. It consists of four staves (three vocal parts and a basso continuo). The key signature has one flat (B-flat), and the time signature is 2/2. The lyrics are: "Jo - seph, lie - ber Jo - seph mein, hilf mir wie - gen mein". The first three staves have a 'd.' (dolce) marking above the first measure. The fourth staff has an '8' marking below the first measure.

Second system of the musical score. It consists of four staves. The lyrics are: "Kin - de - lein, Gott der wird dein Löh - ner sein im". The first three staves have a 'd.' (dolce) marking above the first measure. The fourth staff has an '8' marking below the first measure.

Third system of the musical score. It consists of four staves. The lyrics are: "Him - mel - reich, der Jung - frau Kind Ma - ri - a. Ei -". The first three staves have a 'd.' (dolce) marking above the first measure. The fourth staff has an '8' marking below the first measure.

Ei - a, ei - a! Vir - go De - um
 Ei - ne Magd ge -
 - a, ei - a! Vir - go De - um
 Ei - ne Magd ge -
 8 - a, ei - a! Vir - go De - um
 Ei - ne Magd ge -
 - a, ei - a! Vir - go De - um
 Ei - ne Magd ge -

ge - nu - it, quem di - vi - na vo - lu - it cle -
 bar uns Gott, wie es sei - ne gro - ße Gnad ge -
 ge - nu - it, quem di - vi - na vo - lu - it cle -
 bar uns Gott, wie es sei - ne gro - ße Gnad ge -
 8 ge - nu - it, quem di - vi - na vo - lu - it cle -
 bar uns Gott, wie es sei - ne gro - ße Gnad ge -
 ge - nu - it, quem di - vi - na vo - lu - it cle -
 bar uns Gott, wie es sei - ne gro - ße Gnad ge -

men - ti - a. O - mnes nunc con - ci - ni - te,
 wollt hat. Sin - get frisch und wohl - ge - mut,
 men - ti - a. O - mnes nunc con - ci - ni - te,
 wollt hat. Sin - get frisch und wohl - ge - mut,
 8 men - ti - a. O - mnes nunc con - ci - ni - te,
 wollt hat. Sin - get frisch und wohl - ge - mut,
 men - ti - a. O - mnes nunc con - ci - ni - te,
 wollt hat. Sin - get frisch und wohl - ge - mut,

na - to re - gi psal - li - te, vo - ce pi - a
lo - bet Gott, das höch - ste Gut, der so gro - ße

na - to re - gi psal - li - te, vo - ce pi - a
lo - bet Gott, — das höch - ste Gut, der so gro - ße

8 na - to re - gi psal - li - te, vo - ce pi - a
lo - bet Gott, das höch - ste Gut, der so gro - ße

na - to re - gi psal - li - te, vo - ce pi - a
lo - bet Gott, das höch - ste Gut, der so gro - ße

di - ci - te: sit glo - ri - a Chri - sto no - stro in -
Wun - der tut und schickt uns sei - nen lie - ben Sohn auf

di - ci - te: sit glo - ri - a Chri - sto no - stro in -
Wun - der tut und schickt uns sei - nen lie - ben Sohn auf

8 di - ci - te: sit glo - ri - a Chri - sto no - stro in -
Wun - der tut und schickt uns sei - nen lie - ben Sohn auf

di - ci - te: sit glo - ri - a Chri - sto no - stro in -
Wun - der tut und schickt uns sei - nen lie - ben Sohn auf

fan - tu - lo. Ho - di - e ap - pa - ru - it, ap -
Er - den. Heu - te uns er - schie - nen ist der

fan - tu - lo. Ho - di - e ap - pa - ru - it, ap - pa - ru -
Er - den. Heu - te uns er - schie - nen ist der Her - re

8 fan - tu - lo. Ho - di - e ap - pa - ru - it, ap - pa - ru -
Er - den. Heu - te uns er - schie - nen ist der Her - re

- fan - tu - lo. Ho - di - e ap - pa - ru - it, ap - pa - ru -
— Er - den. Heu - te uns er - schie - nen ist — der Her - re

pa - ru - it in Is - ra - el, quem prae - di - xit
Her - re Christ in Is - ra - el, der Ma - rien ver -

it in Is - ra - el, quem prae - di - xit
Christ in Is - ra - el, der Ma - ri - en ver -

8 it in Is - ra - el, quem prae - di - xit
Christ in Is - ra - el, der Ma - rien ver -

it in Is - ra - el, quem prae - di - xit
Christ in Is - ra - el, der Ma - ri - en ver -

Ga - bri-el, est na - tus Rex.
kün - digt ist durch Ga - bri-el.

Ga-bri - el, est na - tus Rex, est na - tus Rex.
kündigt ist durch Ga - bri - el, durch Ga - bri - el.

8 Ga - bri-el, est na - tus Rex, est na - tus Rex.
kün - digt ist durch Ga - bri - el, durch Ga - bri - el.

Ga - bri-el, est na - tus Rex, est na - tus Rex.
kün - digt ist durch Ga - bri - el, durch Ga - bri - el.

Gelobet seist du, Jesu Christ

Johann Sebastian Bach, 1685 - 1750

1. Ge = lo bet seist du, Je = su Christ, daß du Mensch ge = bo = ren bist von

ei = ner Jung = frau, das ist wahr, des freu = et sich der

En = gel Schar. Ky = rie = leis! Ky = ri = e e = leis!

2. Den aller Welt Kreis nie beschloß,
der liegt in Mariens Schoß,
er ist ein Kindlein worden klein,
der alle Ding erhält allein.
3. Das ewig Licht geht da herein,
gibt der Welt ein neuen Schein;
es leucht wohl mitten in der Nacht
und uns des Lichtes Kinder macht.

4. Er ist auf Erden kommen arm,
daß er unser sich erbarm
und in dem Himmel mache reich
und seinen lieben Engeln gleich.
5. Das hat er alles uns getan,
sein groß Lieb zu zeigen an;
des freu sich alle Christenheit
und dank ihm des in Ewigkeit.

Worte: 1. Str. vorreformatorisch,
2. - 5. von Martin Luther

Uns ist ein Kindlein heut geborn

Johann Sebastian Bach

1. { Uns ist ein Kindlein heut geborn von ei = ner Jung = frau = en aus = er = korn; }
{ des freuen sich die En = ge = lein, soll = ten wir Men = schen nicht fröh = lich sein? }



Lob, Preis und Dank sei Gott be-reit für sol-che Gnad — in E-wig-keit.

2. Er hat erlöst uns vom Tod
und wieder bracht zu Gnad bei Gott;
er heilt der giftgen Schlange Biß,
den wir bekamen im Paradies.
Lob Preis und Dank....

3. Drum preiset dieses Kindelein
mit allen heiligen Engelein,
das freundlich aus sein'm Windelein
uns lachet an im Krippelein.
Lob Preis und Dank....

Lobt Gott, ihr Christen allzugleich

Johann Sebastian Bach



1. Lobt Gott, ihr Chri-sten all-zu-gleich in sei-nem höch-sten



Thron, der heut auf-schleußt sein Him-mel-reich und



schenkt uns sei-nen Sohn, — und schenkt uns sei-nen Sohn.

2. Er kommt aus seines Vaters Schoß
und wird ein Kindlein klein,
er liegt dort elend nackt und bloß
in einem Krippelein.

3. Er äußert sich all seiner Gwalt,
wird niedrig und gering
und nimmt an sich eins Knechts Gestalt,
der Schöpfer aller Ding.

4. Er wird ein Knecht und ich ein Herr,
das mag ein Wechsel sein!
Wie könnt es doch sein freundlicher,
das herze Jesulein.

5. Heut schleußt er wieder auf die Tür
zum schönen Paradeis;
der Cherub steht nicht mehr dafür,
Gott sei Lob, Ehr und Preis.

Worte: Nicolaus Herman

Allein Gott in der Höh sei Ehr

Leonhart Schröter

♩. A

1. { Al - lein Gott in der Höh sei Ehr und
dar - um, daß nun und nim - mer - mehr uns
2. { Wir lo - ben, preism, an - be - ten dich, für
daß du, Gott Va - ter, e - wig - lich re -

1. { Al - lein Gott in der Höh sei Ehr und
dar - um, daß nun und nim - mer - mehr uns
2. { Wir lo - ben, preism, an - be - ten dich, für
daß du, Gott Va - ter, e - wig - lich re -

1. { Al - lein Gott in der Höh sei Ehr und
dar - um, daß nun und nim - mer - mehr uns
2. { Wir lo - ben, preism, an - be - ten dich, für
daß du, Gott Va - ter, e - wig - lich re -

1. { ...und
...uns
2. { ...für
...re -

1. 3 2. 3

Dank für sei - ne Gna - de, Scha - de. Ein
rüh - ren kann kein dan - ken, Wan - ken. Ganz
dei - ne Ehr wir
gierst ohn al - les

Dank für sei - ne Gna - de, Scha - de. Ein
rüh - ren kann kein dan - ken, Wan - ken. Ganz
dei - ne Ehr wir
gierst ohn al - les

Dank für sei - ne Gna - de, Scha - de. Ein
rüh - ren kann kein dan - ken, Wan - ken. Ganz
dei - ne Ehr wir
gierst ohn al - les

Dank für sei - ne Gna - de, Scha - de. Ein
rüh - ren kann kein dan - ken, Wan - ken. Ganz
dei - ne Ehr wir
gierst ohn al - les

3. { O Jesu Christ, Sohn eingeborn deines himmlischen Vaters,
Versöhner derer, die warn verlorn, du Stiller unsers Haders. Lamm...
4. { O heiliger Geist, du höchstes Gut, du allerheilsamster Tröster,
vor Teufels Gwalt fortan behüt, die Jesus Christ erlöstet durch...

Wohl - ge-falln Gott an uns hat, nun ist groß Fried ohn Un - ter-laß, all
un - ge-mes - sen ist deinMacht,fortg'schieht,was dein Will hat be-dacht.Wohl

Wohl - ge-falln Gott an uns hat, nun ist groß Fried ohn Un - ter-laß, all
un - ge-mes - sen ist deinMacht,fortg'schieht,was dein Will hat be-dacht.Wohl

8 Wohlge-falln Gott an uns hat, nun ist groß Fried ohn Un - ter-laß, all
un - ge-mes - sen ist deinMacht,fortg'schieht,was dein Will hat be-dacht.Wohl

Wohlge - falln — Gott an uns hat, nun ist groß Fried ohn Un - ter-laß,
un - ge - mes - sen ist deinMacht,fortg'schieht,was dein Will hat be-dacht.

Fehd hat nun ein En - de, all Fehd hat nun ein En - de.
uns des fei - nen Her - ren, wohl uns des fei - nen Her - ren.

Fehd hat nun ein En - de, all Fehd hat nun ein En - de.
uns des fei - nen Her - ren, wohl uns des fei - nen Her - ren.

8 Fehd hat nun ein En - de all Fehd hat nun ein En - de.
uns des fei - nen Her - ren, wohl uns des fei - nen Her - ren.

...all Fehd hat nun ein En - de, En - de.
...wohl uns des fei - nen Her - ren, Her - ren.

3. ... (Lamm) Gottes, heilger Herr und Gott, nimm an die Bitt von unsrer Not, erbarm dich unser aller.

4. ... (durch) große Marter und bitterm Tod, abwend all unsern Jammer und Not! Darauf wir uns verlassen!

B

1. Al - lein Gott in der Hö - he sei Ehr und Dank für sei - ne
dar - um, daß nun und nim - mer-mehr uns rüh - ren kann kein
2. Wir lo - ben, preisen, an - be - ten dich, für dei - ne Ehr wir
daß du, Gott Va - ter, e - wig-lich re - gierst ohn al - les

...sei - ne
...kann - kein
...Ehr - wir
...al - les

Gna - de, Ein Wohl - ge - falln Gott an uns hat, nun
Scha - de. Ganz un - ge - mes - sen ist dein Macht, fort
dan - ken,
Wan - ken.

Gna - de, Ein Wohl - ge - falln Gott an uns hat, nun
Scha - de. Ganz un - ge - mes - sen ist dein Macht, fort
dan - ken,
Wan - ken.

Gna - de, Ein Wohl - ge - falln Gott an uns hat, nun
Scha - de. Ganz un - ge - mes - sen ist dein Macht, fort
dan - ken,
Wan - ken.

— Gna - de, Ein Wohl - ge - falln Gott an uns hat,
— Scha - de. Ganz un - ge - mes - sen ist dein Macht.
— dan - ken,
— Wan - ken.

3. O Jesu Christ, Sohn eingeborn deines himmlischen Vaters, Versöhner derer, die warn verlorn, du Stiller unsers Haders. Lamm Gottes, heilger Herr und Gott, nimm...

4. O heilger Geist, du höchstes Gut, du allerheilsamster Tröster, vor Teufels Gwalt fortan behüt, die Jesus Christ erlöset durch große Marter und bitterm Tod, abwend...

ist groß Fried ohn Un - ter - laß, all Fehd hat nun ein En -
g'schieht, was dein Will hat be - dacht. Wohl uns des fei - nen Her -

...all Fehd hat nun ein En-de,
...Wohl uns des fei - nen Herren,

de, all Fehd hat nun ein En - de.
ren, wohl uns des fei - nen Her - ren.

all Fehd, all Fehd hat nun ein En - de.
wohl uns, wohl uns des fei - nen Her - ren.

3. ... (nimm) an die Bitt von unserer Not, erbarm dich unser aller.

4. ... (ab-) wend all unsern Jammer und Not! Darauf wir uns verlassen!

Die Sätze A und B können im Wechsel gesungen werden (Satz B auch von Männern oder gekoppelt).

Aus: L. Schröter, Neue Weihnacht Liedlein, 1586 - 87
(Eingerichtet von Gottfried Wolters)

Singt und klingt

Unbekannter Meister

Singt und klingt
Psal - li - te

Je-su, Got-tes Kind
u - ni - ge - ni - to

und Ma - ri - en
Chri - sto, De - i

Singt und klingt
Psal - li - te

Je-su, Got-tes Kind
u - ni - ge - ni - to

und Ma - ri - en
Chri - sto, De - i

8 Singt und klingt
Psal - li - te

Singt und klingt
Psal - li - te

Söh-ne-lein, singt und klingt
fi - li - o, psal - li - te

un-serm lie-ben Je - su - lein im
re-demp-to - ri Do - mi - no, pu -

8 und Ma - ri - en Söh-ne-lein,
Chri - sto, De - i fi - li - o,

un-serm lie-ben Je - su - lein im
re-demp-to - ri Do - mi - no, pu -

Krip-pe-lein beim Öchs - lein und beim E - se-lein. } Ein klei-nes
e - ru - lo, ia - cen - ti in prae-se-pi - o. }

8 Krip-pe-lein beim Öchs - lein und beim E - se-lein. }
e - ru - lo, ia - cen - ti in prae-se-pi - o. }

Kin-de-lein liegt in dem Krip-pe-lein,

Al-le lie-ben En-ge-lein die-nen dem

al-le lie-ben En-ge-lein die-nen dem Kin-de-lein. { Singt und Psal-li-

al-le lie-ben En-ge-lein die-nen dem Kin-de-lein. { Singt Psal-

Kin-de-lein und sin-gen ihm fein: { Singt und Psal-li- klingt te

{ Singt und klingt Psal-li-te

klingt Je-su, Got-tes Kind und Ma-ri-en Söh-ne-lein, singt und klingt
te u-ni-ge-ni-to Chri-sto, De-i fi-li-o, psal-li-te

und klingt Je-su, Got-tes Kind
li-te u-ni-ge-ni-to

Je-su, Got-tes Kind und Ma-ri-en Söh-ne-lein,
u-ni-ge-ni-to Chri-sto, De-i fi-li-o,

un-serm lie-ben Je-su-lein im Krip-pe-lein beim Öchs-lein und beim E-se-lein.
re-demp-to-ri Do-mi-no, pu-e-ru-lo, ia-cen-ti in prae-se-pi-o.

un-serm lie-ben Je-su-lein im Krip-pe-lein beim Öchs-lein und beim E-se-lein.
re-demp-to-ri Do-mi-no, pu-e-ru-lo, ia-cen-ti in prae-se-pi-o.

Aus: M. Praetorius, Musae Sioniae, VI, 1609
(1530 urspr. mit weltlichem französischem Text,
lateinisch-deutsche Textunterlegung um 1550)

Du hast, o Jesulein

Thüringer Meister, um 1700

1.+2. Du hast, o Je - su-lein, kein Bett und

8 1.+2. Du hast, o Je - su-lein, kein Bett und kei - ne Wie -

1.+2. Du hast, o Je - su-lein, kein Bett und kei - ne Wie -

kei - ne Wie - - - gen zu Bethlehem im Stall, darin du

8 - - - - - gen zu Bethlehem im Stall, darin du

- - - - - gen zu Bethlehem im Stall,

1. Ach Herr, du
2. Und wär die

könn - test lie - - - - gen. Du hast, o Je - sulein,

8 könn - test lie - - - - gen. Du hast, o Je - sulein,

dar-in du könntest lie - - - - gen. Du hast, o Je - sulein,

Schöp - fer al - ler Ding, wie
Welt viel - mal so weit, von

du hast, o Je - su - lein, kein Bett und kei - ne Wie - - gen,

8 du hast, o Je - su - lein, kein Bett und kei - ne Wie - - gen,

du hast, o Je - su - lein, kein Bett und kei - ne Wie - - -

bist du wor - - den so
E - - del - - stein und Gold

Wie - - - gen, du hast, o Je - su - lein, kein Bett und

8 Wie - - - gen, du hast, o Je - su - lein, kein Bett und

- - gen, Wie - - - gen, o Je - su - lein, kein Bett und

ge - ring,
be - reit,

kei - ne Wie - - gen, Wie - - gen, Wie - - gen,

8 kei - ne Wie - - gen, Wie - - gen, Wie - - gen,

kei - ne Wie - - gen, Wie - - gen, Wie -

Wie - - - gen zu Bethlehem im Stall, darin du

8 Wie - - - gen zu Bethlehem im Stall, darin du könn-test

- - - gen zu Bethlehem im Stall, darin du könn - test

daß du da liegst
so wär sie dir

8 könntest lie - - - gen. Mein Herz dir of-fen steht,

lie - - - gen. Mein Herz dir of-fen steht,

lie - - - gen. Mein Herz dir of-fen steht,

auf dür - rem Gras,
doch viel zu klein,

8 in die-ses le - ge dich, in die-ses le - ge dich, komm

in die-ses le - ge dich, in die-ses le - ge dich, komm

in die-ses le - ge dich, in die-ses le - ge dich, komm

da - von ein
zu sein ein

ru-he doch in mir, komm ru-he doch in mir. Mein Herz dir of-fen

8 ru-he doch in mir, komm ru-he doch in mir. Mein Herz dir of - fen

ru-he doch in mir, komm ru-he doch in mir. Mein Herz dir of - fen

Rind und E - sel aß.
en - ges Wie - ge - - lein.

steht. In die - ses le - ge dich, komm ru - he doch in

8 steht. In die - ses le - ge dich, komm ru - he doch in

steht. In die - ses le - ge dich, komm ru - he doch in

mir und ma-che se - lig mich, und ma-che se - lig mich.

8 mir und ma-che se - lig mich, und ma-che se - lig mich.

mir und ma-che se - lig mich, und ma-che se - lig mich.

(Eingerichtet von Alfred Thiele)

Ein Kind geboren zu Bethlehem

(Puer natus in Bethlehem)

Bartholomäus Gesius, um 1560 - 1613

A

1. Ein Kind ge-born zu Beth-le-hem, zu Beth-le-hem, des
(1. Pu-er na-tus in Beth-le-hem, in Beth-le-hem, un-

freu-et sich Je=ru-sa=lem, Al-le-lu=ja, Al-le-lu=ja!
de gau-det Je-ru-sa-lem, Al-le-lu=ja, Al-le-lu=ja!

Aus: B. Gesius, Geistliche deutsche Lieder, 1601

B

Michael Praetorius

2. Hier liegt es in dem Krip-pe-lein, im Krip-pe-lein, ohn
(2. Hic ia-cet in prae-se-pi-o, prae-se-pi-o, qui

En-de ist die Herrschaft sein, Al-le-lu=ja, Al-le-lu=ja!
reg-net si-ne ter-mi-no, Al-le-lu=ja, Al-le-lu=ja!

3. Das Öchslein und das Eselein
erkannten Gott den Herren sein.

4. Die König aus Saba kamen dar,
Gold, Weihrauch und Myrrhen brachten sie
dar]

5. Sie gingen in das Haus hinein
und grüßten ihren Herren fein.

6. Sie fielen nieder auf die Knie-
sie sprachen: Gott und Mensch ist nie.

Aus: M. Praetorius, Musae Sioniae, V, 1607

(3. Cognovit bos et asinus,
quod puer erat Dominus.)

(4. Magi de Saba veniunt,
aurum, thus, myrrham offerunt.)

C

Melchior Vulpus, um 1560 - 1615

7. Für sol=che gna=den= rei=che Zeit, gna=den=rei=che Zeit sei
(5. In hoc na-ta - li gau-di - o, gau - - di - o — be-

c.f.

7. Für sol=che gna=den= rei=che Zeit, gna=den=rei=che Zeit sei
(5. In hoc na-ta - li gau-di - o, gau - - di - o — be-

7. Für sol=che gna=den= rei=che Zeit, gna=den=rei=che Zeit sei
(5. In hoc na-ta - li gau-di - o, gau - - di - o — be-

Gott ge=lobt in E=wig=keit, Al=le=lu=ja, Al=le=lu=ja!
ne-di-ca-mus do-mi-no, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja!

Gott ge=lobt in E=wig=keit, Al=le=lu=ja, Al=le=lu=ja!
ne-di-ca-mus do-mi-no, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja!

Gott ge=lobt in E=wig=keit, Al=le=lu=ja, Al=le=lu=ja!
ne-di-ca-mus do-mi-no, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja!

(6. Laudetur sancta Trinitas,
Deo dicamus gratias.
Alleluja!)

Aus: M. Vulpus, Ein schön geistlich Gesangbuch, 1609
Es können auch alle Strofen nach einem der Sätze gesungen werden

Helft mir Gotts Güte preisen

Leonhart Schröter

1.

1. { Helft mir Gotts Gü-te prei - sen, ihr lie - ben Kin - der - lein,
mit G'sang und an - dern Wei - sen ihm all - zeit dank - bar
2. { Erst - lich laßt uns be - trach - ten des Her - ren rei - che Gnad
und so ge - ring nicht ach - ten sein un - zäh - lig Wohl -

1. { Helft mir Gotts Gü-te prei - sen, ihr lie - ben Kin - der - lein,
mit G'sang und an - dern Wei - sen ihm all - zeit dank - bar
2. { Erst - lich laßt uns be - trach - ten des Her - ren rei - che Gnad
und so ge - ring nicht ach - ten sein un - zäh - lig Wohl -

2.

sein, tat, für - nehlich zu der
stets füh - ren zu Ge -

sein, für - neh - lich zu der Zeit, für - neh - lich zu
tat, stets füh - ren zu Ge - müt, stets füh - ren zu

sein, für - nehlich zu der Zeit, für - nehlich zu der
tat, stets füh - ren zu Ge - müt, stets füh - ren zu Ge -

3. Lehramt, Schul, Kirch erhalten in gutem Fried und Ruh, Nahrung den Jung und Alten bescheret auch dazu und gar mit milder Hand. . .

4. Er hat unser verschonet aus väterlicher Gnad; wenn er sonst hätt gelohnet all unser Missetat mit gleicher Straf und Pein, . . .

5. All solch Dein Güt wir preisen, Vater ins Himmels Thron, die Du uns tust beweisen durch Christum, Deinen Sohn, und bitten fürder Dich, . . .

Zeit, müt, da wie sich das Jahr tut en - den, die
 wie er dies Jahr hat ge - ben all

der Zeit, da wie sich das Jahr tut en - den, die
 Ge - müt, wie er dies Jahr hat ge - ben all

8 Zeit, da wie sich das Jahr tut en - den, die
 - - - müt, wie er dies Jahr hat ge - ben all

Zeit, müt, da wie sich das Jahr tut en - den, die
 wie er dies Jahr hat ge - ben all

Sonnsich zu uns wen - den, das Neujahr ist nicht weit, weit.
 Notdurft die-sem Le - ben und uns vor Leid be - hüt't, hüt't.

Sonnsich zu uns wen - den, das Neujahr ist nicht weit, weit.
 Notdurft die-sem Le - ben und uns vor Leid be - hüt't, hüt't.

8 Sonnsich zu uns wen - den, das Neujahr ist nicht weit, weit.
 Notdurft die-sem Le - ben und uns vor Leid be - hüt't, hüt't.

Sonnsich zu uns wen - den, das Neujahr ist nicht weit, weit.
 Notdurft die-sem Le - ben und uns vor Leid be - hüt't, hüt't.

- 3.... sein Güter ausgespendet, Verwüstung abgewendet von dieser Stadt und Land.
 4.... wir wären längst gestorben, in mancher Not verdorben, die wir voll Sünden sein.
 5.... gib uns ein fröhlich Jahre, vor allem Leid bewahre und nähr uns mildiglich!

Aus: L. Schröter, Neue Weihnacht Liedlein, 1586 - 87
 (Eingerichtet von Gottfried Wolters)

Chor-sammlungen zur Weihnacht

Alte Weihnachts-Choräle und kleine Motetten. 16 Sätze alter Meister (Anonym, Bach, Eccard, Gesius, Praetorius, Schröter, Walter), meist für SATB. Mösele Chorheft 10 (Wagner). M 74.010

Johann Sebastian Bach: Weihnachtslieder zu 4 Stimmen. 18 Choral-sätze für SATB und/oder beliebige Instrumente (Glowatzki). Chor-ausgabe (auch für Blockflöten, Violinen, Violoncello) M 28.025
Bläserausgabe (auch für Tasteninstrument, dazu 1. und 2. Stimme in B, 3. Stimme für Viola) M 42.194 (Reihe „aulos“)

Den Menschen Fried und Wohlgefall. 9 Sätze von Biebl, vom Brandt, K.H.Klein, Koerppen, Lerich, Sommer, für 3 und 4 gemSt. Mösele Chorheft 23 (Wagner) M 74.023

Freut euch von Herzen sehr. 9 Choral-sätze von Leonhart Schröter, für SATB und für Doppelchor. Mösele Chorheft 11 (Wagner) M 74.011

Fritz Jeßler: Lippai, steh auf vom Schlaf. 10 Weihnachtslieder in Sätzen für SAM. M 64.427

Kommet, ihr Hirten. 18 leichte bis mittelschwere Chorsätze und Kanons von Crüger, Eccard, Grimpe, Lau, Nitsche, Praetorius, Rohwer, Scheidt, Schröter, Träder, Wolters und unbekannten Meistern, SATB (Wolters) M 64.464

Felicitas Kukuck: Die Weihnachtsgeschichte in 7 Liedern zu eigenen Texten. Ausgabe für Chor SATB. DM 64.467 (ebenfalls lieferbar: für Gesang und Gitarre, M 59.308)

Michael Praetorius: Weihnachtslieder zu 4 Stimmen. 16 Choral-sätze für SATB und/oder beliebige Instrumente. Neuauflage (Glowatzki) Chorausgabe (auch für Blockflöten, Violinen, Violoncello) M 28.022
Bläserausgabe (auch für Tasteninstrument, dazu 1. und 2. Stimme in B, 3. Stimme für Viola) M 42.187 (Reihe „aulos“)

Sing, Nachtigall. 14 Sätze von Praetorius, Schröter, Träder, Unger, Walter, Wolters, für SATB und SSATB. Mösele Chorheft 5 (Wagner) M 74.005

Erna Woll: Dies soll euch zum Zeichen sein. 40 Advents- und Weih-nachtslieder aus unserer Zeit, auf Texte von Goes, Juhre, Spaemann, Valentin, Willms und anderen, in Sätzen für Singstimme und Beglei-tung (SATB oder Instrumente). M 28.417

mösele

MÖSELER CHORHEFTE

- 1 Durchs ganze Jahr – Sätze mit einer Männerstimme
- 2 Frühling überm Land – Alte und neue Chorsätze
- 3 Lachend kommt der Sommer – Alte und neue Chorsätze
- 4 Der Herbstwind weht – Alte und neue Chorsätze
- 5 Sing, Nachtigall – Chorsätze zur Weihnacht
- 6 Morgen und Abend – Chorsätze im Tageskreis
- 7 Lob und Preis – Choralsätze von Jens Rohwer
- 8 Passion/Ostern – Choralsätze alter Meister
- 9 Himmelfahrt/Pfingsten/Fronleichnam – Alte u. neue Chorsätze
- 10 Alte Weihnachtschoräle und kleine Weihnachtsmotetten
- 11 Freut euch von Herzen sehr – Weihnachtssätze von L. Schröter
- 12 Zwei Stern am Himmel – Liebeslieder in neuen Sätzen
- 13 Schöner Rosengarten – Europäische Volksliedsätze
- 14 Fröhlich will ich singen – Chorsätze zum Lob der Musik
- 15 Herzliebstes Bild – Chorsätze alter Meister
- 16 Lebenslust – Neue Chormusik
- 17 Audite nova – Gesellige Chorlieder alter Meister
- 18 Unruhe des Herzens – Neue Chormusik
- 19 Chorsätze alter Meister (deutsch/engl./franz./ital.)
- 20 Die Musik allein – Chorsätze zum Lobe der Musik
- 21 Lilien und Akeleien – Chorsätze im Jahreskreis
- 22 Liebe, Wein und Fröhlichsein – Alte und neue Chorsätze

Die Reihe wird fortgesetzt

FÜR GEMISCHTEN CHOR